Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 295. Leipzig, Montag den 19. Dezember 1932. 99. Jahrgang.

Der interne und der internationale

Schutz des Urheberrechts

in den Ländern des Erdballs

Übersichtlich dargestellt von Dr. Ernst Röthlisberger †
a. o. Professor der Rechte an der Universität Bern

Vierte, von Justizrat Dr. Curt Hillig und Dr. Georg Greuner, Rechtsanwälte in Leipzig, gänzlich neu bearbeitete Auflage. Umfang 20 Bogen

Ladenpreis: RM 10.50

Der Ausbau der Urheberrechtsgesetzgebung in fast allen Ländern der Welt und im Zusammenhang damit die Ordnung der verlagsrechtlichen Beziehungen zwischen Urheber und Verleger seit dem Erscheinen der 3. Auflage des Werkes im Jahre 1914 haben eine sehr gründliche Bearbeitung des Stoffes erforderlich gemacht. An den grundlegenden Gedanken, welche Professor Röthlisberger bei Abfassung der letzten Auflage geleitet haben, wurde festgehalten. Auch in der Neubearbeitung soll das Werk für den Laien, besonders aber für alle am Urheberrecht interessierten Kreise, Schriftsteller, Komponisten und Buchhändler Wegweiser sein und es ihnen ermöglichen, Inhalt und Umfang ihrer Rechte und Pflichten in großen Zügen kennenzulernen.

Z **Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig** Z

Fortsetzungslisten nachsehen!

Soeben erschien:

MISCELLANEA della R. SOCIETA ROMANA di STORIA PATRIA

Band VIII:

La Biblioteca Vallicelliana in Roma

di

Elena Pinto.

(Geschichte der an wertvollen Handschriften und Wiegendrucken reichen Bibliothek „Vallicelliana" in Rom; mit einem Anhang von Dokumenten.)

In-8°. 175 Seiten; 2 Autotypie- und 4 Lichtdrucktafeln.

Broschiert.

*

Verzeichnis der früher in dieser Serie erschienenen Bände sowie aller anderen Veröffentlichungen der „Società Romana di Storia Patria" auf Verlangen in gewünschter Anzahl zur Verfügung.

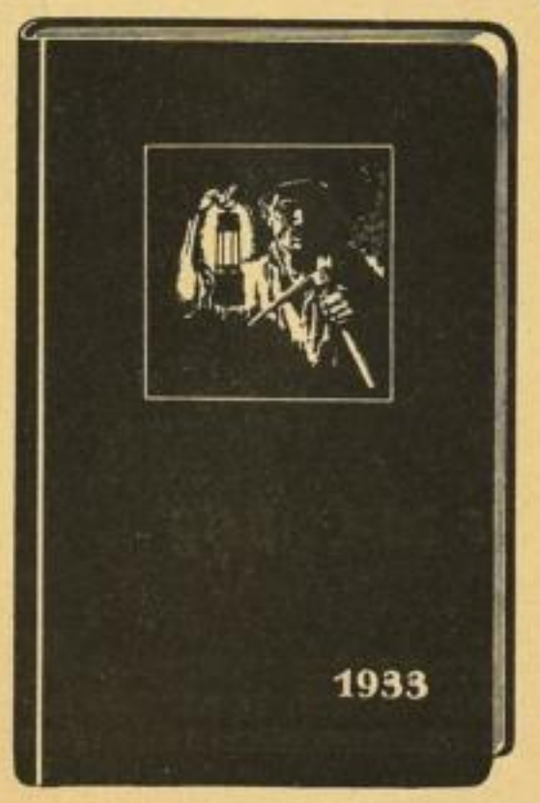
Libreria antiquaria editrice

LEO S. OLSCHKI

Via del Babuino 153. ROMA. Via del Babuino 153.
(Stammhaus in Florenz.)

Soeben erschienen:

„Der Deutsche Bergbau-Kalender 1933"



6. Jahrgang

In biegsamem Dermatoid-Einband, Taschenformat

Ladenpreis RM 2.50

AUS DEM INHALT:

a) Die Bergbaubehörden, staatlichen Bergbaubetriebe, Unterrichtsanstalten und Versuchsanstalten der deutschen Länder.
b) Die bergbaulichen Organe und Versicherungsträger für das deutsche Reich.
c) Freie Verbände, Bergbauliche Vereine, Syndikate, Verkaufsvereinigungen, Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbände.
d) Die deutschen im Betriebe befindlichen Bergwerke, deren Direktoren und Belegschaftsziffern.
e) Kokereien.
f) Brikettfabriken.
g) Chemische Fabriken der Kali-Industrie.
h) Grubenortsverzeichnis.
i) Eisenbahnfahrpreise, Paßvorschriften für Reichsdeutsche, Posttarif usw.

Ⓩ

Reichsverlag Hermann Kalkoff • Berlin NW 87
Schleswiger Ufer 5 **Fernspr. C 9 8379**

Auslieferung durch Carl Fr. Fleischer, Leipzig

Adreßbuch

des

Deutschen Buchhandels

95. Jahrgang 1933

Mit Bildnis und Biographie von
Kommerzialrat Wilhelm Müller, Wien

*

Inhalt:

I. Abt.: Alphabetisches Firmenverzeichnis
II. Abt.: Die Buchhändler-Vereine
III. Abt.: Firmen in geographischer Anordnung
IV. Abt.: Bezugsquellen-Register

Das Adreßbuch verzeichnet 11500 Buch-, Kunst- und Musikalienhändler, Antiquare und Verleger. Es enthält ferner vor dem Hauptteil:
Alphabetisches Schlagwortverzeichnis, Buchhandlungsjubiläen, Verzeichnis der 1932 Verstorbenen, Bücher- und Sammelgutwagen, Abkürzungen Leipziger Kommissionäre, Rabatt-Tabelle und eine Statistische Übersicht.
Infolge der in diesem Jahre besonders zahlreichen Veränderungen ist die Anschaffung dieses neuen Jahrganges ratsam.

*

Z Bezugsbedingungen Z

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

SLUB
Wir führen Wissen.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Nr. 295. Leipzig, Montag den 19. Dezember 1932. 99. Jahrgang.

Anzeigen-Teil

Fertige Bücher

MAIR Z

Die Hochstrassen der Alpen

Ein Automobilführer

Bd. I: Österreich und Italien
410 S., 213 Abb., 50 Karten
Geb. RM 10.80

Bd. II: Schweiz, Frankreich
306 S., 206 Abb., 32 Karten
Geb. RM 9.—

Richard Carl Schmidt & Co
Berlin W 62

Durch unseren **Kommissionsverlag** wird ausgeliefert und zur Fortsetzung versandt:

Landesgeschichte der Niedergrafschaft Katzenelnbogen

u. d. angrenz. Ämter auf dem Einrich
von **Meinhard Sponheimer**

Mit Atlas von 10 Kartenblättern
RM 22.—, geb. RM 24.—

(Schriften des Instituts f. gesch. Landeskunde von Hessen u. Nassau. 11. Stück)

Das Werk ist auf Kosten des Instituts hergestellt und von diesem laut vorher erfolgter Subskription versandt. Der Subskriptionspreis ist erloschen.

Einige ältere hessische Werke meines Verlags sind vorübergehend im Preis herabgesetzt. Interessenten steht Verzeichnis auf Wunsch zur Verfügung.

N. G. Elwert'sche Verlagsbuchhandlung, Marburg.

MUSEUM DER GEGENWART
Die reich illustrierte Zeitschrift für moderne Kunst
HERAUSGEBER
LUDWIG JUSTI
Jährlich M 5.—
ERNST RATHENAU VERLAG
Charlottenburg 2, Fasanenstraße 85

Zur Fortsetzung:

Das Bürgerhaus in der Schweiz

Herausgegeben vom Schweiz. Ingenieur- und Architektenverein

BAND XXIV:

CANTON DE NEUCHATEL

Mit 51 Seiten Text in französischer Sprache und 130 Tafeln Abbildungen. Broschiert mit Schutzhülle RM 24.—, in Ganzleinen mit Futteral RM 30.40.

Die Fülle und Qualität des in diesem Band gebotenen Anschauungs- und Studienmaterials verdient uneingeschränkte Anerkennung. Das Werk interessiert Architekten, Künstler und Kunstliebhaber.

Z

ORELL FUSSLI VERLAG ZURICH / LEIPZIG

Die Weihnachtsnummer
von *Nimm und lies!*
ist noch lieferbar

DIE RAABE-STIFTUNG IN MÜNCHEN IST EINE BUCHGEMEINDE IM DIENSTE DER DEUTSCHEN DICHTUNG. SIE SCHON SEIT JAHREN MITGLIED? DEN DICHTERN DIE DEUTSCHE DICHTUNG

Das Jahrbuch der deutschen Dichtung 1932

280 S. Kart. 2.– RM

enthält Beiträge u. Bildnisse von vierzig deutschen Dichtern, darunter: Billinger, Carossa, Frenssen, Grimm, Kolbenheyer, Isolde Kurz, Agnes Miegel, Münchhausen, Wilhelm Schäfer, Ina Seidel, Herm. Stehr, Emil Strauß.

Z

Raabe-Stiftung
München 8

Auf mehrfaches Verlangen liefere ich den Angestellten des Buchhandels meine Verlagswerke zum eigenen Gebrauch für Weihnachten

zur Hälfte
des Ladenpreises.

Josef Habbel
Regensburg.

PAUL BAUER, UM DEN KANTSCH

wird Dienstag, den 20. Dezember ausgeliefert! An diesem Tag erlischt der ermäßigte Subskriptionspreis von RM 8.90, in Leinen RM 9.90. Der feste Ladenpreis von RM 10.50, in Leinen RM 12.— tritt mit diesem Termin in Kraft. (Siehe unsere Erstanzeige Bbl. Nr. 268). Der heutige Bestellzettel gibt zum letztenmal Gelegenheit zum verbilligten Subskriptionsbezug! Z **Verlag Knorr & Hirth, München.**

Norderoog

Ein deutsches Vogelparadies

Natururkunden von den Halligen
und vom Wattenmeer von

P. S. Weckmann - Wittenburg

Einführender Text von **Prof. Dr. F. Dietrich**

Mit 64 Kunstdrucktafeln

brosch. RM 3.– / in Gzln. geb. RM 4.–

Brandseeschwalben in schiefer Phalanx. — Verkleinerte Bildprobe aus „Norderoog"

Aus den vielen Presseurteilen:

... eine reiche Sammlung von prächtigen Aufnahmen aus dem Vogelschutzgebiet von Norderoog, die **wegen ihrer Schönheiten zahlreiche Auszeichnungen** erhielten ...

... das **Vollendetste, was man** an Naturtreue und zugleich künstlerischer Wiedergabe **verlangen kann;** es sind **Glanzleistungen der Kamera, die stark an Bengt Berg erinnern** ... Photo-Beobachter

Ein herrliches Geschenk an alle Naturfreunde!

Z Vorzugsangebot auf dem Zettel! Z

Hugo Bermühler Verlag / Berlin-Lichterfelde

Neu erschienen! — Wichtig für: Soziologen - Psychologen - Ökonomen - Historiker - Philosophen - Politiker - öffentliche und wissenschaftliche Bibliotheken!

Zeitschrift für Sozialforschung

Herausgeg. vom Institut für Sozialforschung, Frankfurt a. M.

Jahrgang I 1932, Heft 3

Aus dem Inhalt:

ERICH FROMM
Die psychoanalytische Charakterologie und ihre Bedeutung für die Sozialpsychologie
JULIAN GUMPERTZ
Zur Soziologie des amerikanischen Parteiensystems
FRANZ BORKENAU
Zur Soziologie des mechanistischen Weltbildes
ANDRIES STERNHEIM
Zum Problem der Freizeitgestaltung
THEODOR WIESENGRUND-ADORNO
Zur gesellschaftlichen Lage der Musik
GERHARD MEYER
Neuere Literatur über Planwirtschaft
Ferner Besprechungen wichtiger Neuerscheinungen auf den Gebieten der Philosophie, Soziologie, Psychologie, Geschichte, sozialen Bewegung und der Sozialpolitik

Z

Einzelpreis des Heftes RM 6.— (jährlich 3 Hefte mit Einbanddecke RM 18.—). Prospekte kostenlos, Probenummern bedingt

C·L·HIRSCHFELD LEIPZIG

Faust der Nichtfaustische

Von

Wilhelm Böhm

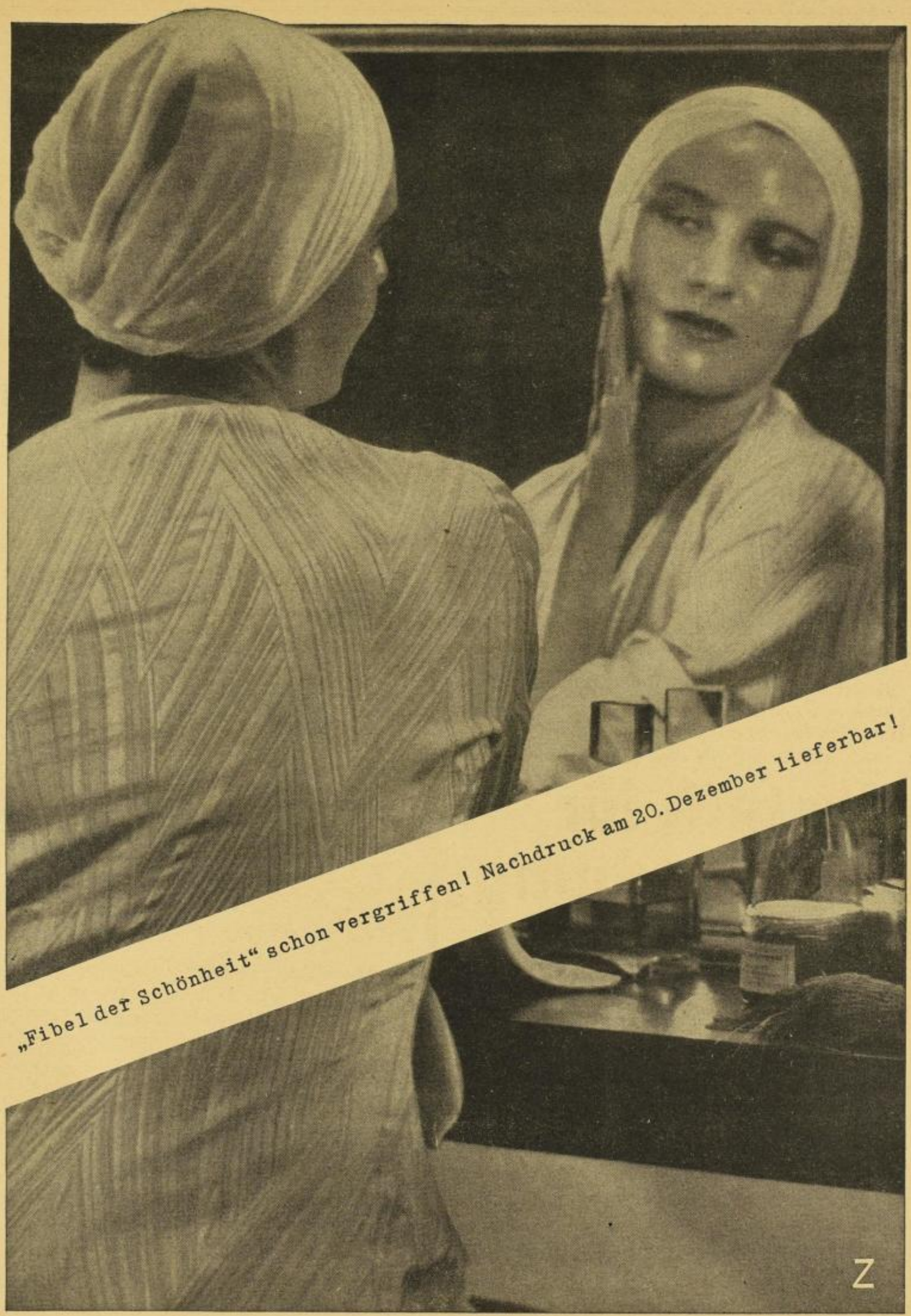
1933. Gr.-8°. IV u. 136 Seiten. 5.60 RM

Wilhelm Böhm, der Verfasser des großen Hölderlin-Werks, kämpft gegen eine hundert Jahr alte Legende. Er stellt der herkömmlichen Auffassung des „Faustischen Menschen", besonders der Faustdeutung der letzten Jahrzehnte in ihren vielen Schattierungen, den Titanen Faust entgegen, der so wie er im ersten Teile der Tragödie angelegt ist, auch im zweiten sein Wesen nicht ändert. Dadurch wird das Erlösungsproblem neu erfaßt. Genaueste Durchleuchtung des Textes gestattet Böhm ferner, Goethes Zeugnisse über sein Werk tiefer zu deuten und wichtige Ausblicke auf des Dichters Alter und seine anderen Dichtungen zu eröffnen.

Z

Max Niemeyer Verlag · Halle/Saale

DIE NEUE REIHE:



VERLAG ULLSTEIN

SLUB
Wir führen Wissen.

Soeben erschienen:

Der gesunde Menschenverstand im Bridge-Spiel

von

Corpusculum

72 Seiten, Taschenformat. Preis RM 1.50

Der bekannte Wiener Feuilletonist versteht, es in amüsanter Form ernsthafte Dinge über dieses Spiel zu sagen, das immer weitere Kreise erfaßt und in seinen Bann zieht. Kein trockenes Lehrbuch, keine öde Punktezählerei, kein starres Regelsystem, sondern eine geistreiche Plauderei über die letzten Feinheiten des Bridgespieles. Der Verfasser verrät hier mit viel Mutterwitz die Geheimnisse der Wiener Schule, deren Überlegenheit sich auf fast allen internationalen Bridgetournieren gezeigt hat.

Aus dem Inhalt: Etikette — Allgemeine Regeln — Der Begriff des Tempos — Die Ansage — Das Ausspielen — Kontra und Rekontra — Vanderbiltbridge mit Slamansage — Der Spieler und seine Abart, der Kiebitz.

Der Interessentenkreis ist nahezu unbeschränkt, jeder Bridgespieler, der seine Form verbessern will, muß und wird dieses Buch kaufen.

Barauslieferungslager bei Carl Cnobloch, Leipzig und Fritz Arnold, Wien.

Die Überwindung der ersten Weltrevolution

von

Hugo Kerchnawe

Generalmajor a. D.

Umfang IV und 107 Seiten Oktav. Preis RM 3.—

An dem Beispiel des Fürsten Alfred Windisch-Graetz und der Geschichte der 48er Jahre zeigt der Verfasser, wie verhältnismäßig leicht das Niederwerfen von revolutionären Bewegungen ist, wenn ihnen Tatkraft und Entschlossenheit entgegentritt, er beweist aber auch, wieviel unnütze Opfer an Blut eine wankelmütige innerlich morsche Regierung fordern kann, wenn sie in ihren Maßnahmen so unentschlossen ist, wie die Wiener Regierung der Jahre 1848/49.

Gerade in unseren Tagen, wo ein Putsch von dieser oder jener Seite jederzeit erwartet werden kann, verdient diese historische Reminiszenz doppeltes Interesse und wird in allen Schichten politisch interessierter Kreise ihre Käufer finden.

Ⓩ

UNIVERSITÄTS-VERLAG WAGNER / INNSBRUCK

Zehntausende strömen in Kürze zu den internationalen FIS-Veranstaltungen nach Innsbruck. Sie wollen sich vorher über die schönsten Touren orientieren, versorgen Sie daher Ihr Lager rechtzeitig mit einschlägiger

SKI-LITERATUR

Umfassend und billig ist der

SKIFÜHRER
DURCH NORDTIROL UND GRENZGEBIETE
Von Othmar Sehrig

Er behandelt in erschöpfender Weise sämtliche Skitouren (im ganzen 745) auf 300 Seiten Text mit vielen instruktiven Lichtbildern und einer Übersichtskarte. Preis RM 2. — Taschenformat.

Als wertvolle Ergänzung hierzu

SKIROUTENKARTE
FÜR DAS INNSBRUCKER BERGGEBIET
Maßstab 1 : 50000, vollkommen neu bearbeitet. 2. Aufl.
Im Auftrag des Skiklub Innsbruck herausgegeben von Othmar Sehrig

Diese Karte ist für den Anfänger, wie für den Meister des Skisportes der unbedingt unentbehrliche Begleiter auf jeder Tour, sie weist über 200 Abfahrten auf. Preis RM 1.50

WINTERSPORTFÜHRER
FÜR INNSBRUCK UND UMGEBUNG
Bearbeitet von O. Sehrig und S. Hohenleitner

Wer in der Nähe der Stadt bleiben will und nur kleine Skitouren oder Rodelausflüge unternimmt, orientiert sich verläßlich nach dieser kleinen Broschüre. Preis RM —.40, reich illustriert, Taschenformat.

Soeben erschienen ferner die Spezialführer:

GERLOS
DAS SKIPARADIES IM ZILLERTAL
Ein illustrierter Skiführer mit 17 Bildern, zwei Panoramen und einer Routenkarte
Von Dr. Walter Sterz
staatl. geprüfter Skilehrer

Dieses neu entdeckte „Schneeloch Tirols" bietet seinen Besuchern unvergleichliche Möglichkeiten einfachster Abfahrten und kompliziertester Hochtouren, bei durchwegs guter Schneedecke. 58 Seiten Taschenformat. Preis RM 1.50

SKIFÜHRER
durch die GURGLER BERG- UND EISWELT
60 Skifahrten zusammengestellt und beschrieben von Karl Kuntscher und Sigi Lechner

In diesem höchsten Dorf Europas liegt immer Schnee, auch wenn sonst alle Hänge schon herausgeapert sind. Das Ötztal als Skiparadies Tirols ist bereits bekannt. Dieser gut ausgestattete, mit 16 Bildtafeln versehene Führer beschränkt sich auf Gurgl und die Touren, die man von dort aus unternehmen kann. Preis in bequemem Taschenformat 84 Seiten mit einer Skikarte RM 2.10

Ⓩ Z

Universitäts-Verlag Wagner, Innsbruck

Für den Musikfreund das ideale Weihnachtsgeschenk

Johann Sebastian Bach

als Legende erzählt
VON HEINRICH SITTE
1. Auflage 1925; 2. Auflage 1931
136 Seiten Großoktav, mit 13 ganzseitigen Abbildungen und 13 Vignetten
Preis in Ganzleinen gebunden RM 4.50

★

Wie aus der hier gebotenen Zusammenstellung der bisher bekanntgewordenen Urteile über die „Bach-Legende" hervorgeht, hatte die erste Auflage fast keine „Presse". Dennoch war sie in weniger als fünf Jahren vergriffen. Der zweiten, verbesserten und um ein Geleitwort vermehrten Auflage wurde schon ein weit lebhafterer Widerhall zuteil.

Monatsschrift für höhere Schulen, Berlin 1927: „Die Bachbiographie schlägt eine gerade für die Schule vorzügliche Richtung ein; sie sucht durch Betrachtung einiger Hauptwerke ein Bild von dem Künstler Bach zu geben. Die Einführung redender Personen und einer Art ‚Rahmenerzählung' machen das Ganze besonders lebendig.
Für Schülerbüchereien und Schülervorträge sehr geeignet." Paul Mies

Schweizer Frauenblatt, Zürich, 14. Juni 1929: „Tiefgründiger und lehrreicher als manche akademische Bach-Abhandlung, führt uns die Bach-Legende hinein in die Welt der unsterblichen Werke des Thomas-Kantors."

Expreß-Informationen, Innsbruck, 7. März 1931: „Von dem Buch geht ein Hauch friedlichen Kunstgenusses aus, der in unsere moderne Hast herüberweht wie aus einer längst vergangenen, glücklicheren Zeit."

Tiroler Anzeiger, Innsbruck, 28. April 1931: „So ungewöhnlich der Inhalt, so ungewöhnlich ist die Fassung des Buches und die Sprache. Es ist ein Hymnus an Bach, vom Hauch höchster Weihe verklärt." Josef Löwe

Neues Wiener Journal, 8. März 1931: „Jetzt eben bringt uns Heinrich Sitte eine Schrift über Bach — ‚als Legende erzählt' — in der vorbestimmten Form zur Offenbarung der Geheimnisse von Kunstwerken." Hermann Bahr

Zeitschrift für Deutschkunde, Stuttgart: „In seiner feinen poetischen Form sagt der Verfasser manches, was in der ‚einschlägigen' Bachliteratur nicht zu finden und doch für Bach so wesentlich ist."

Kölnische Volkszeitung, 21. August 1932: „Eine Zergliederung seines Inhaltes muß unterbleiben mit dem Hinweis darauf, daß wir in der Musikliteratur vor etwas ganz Neuem stehen." Hans Lorenz Lenzen

Radio Breslau, 27. August 1931: „Dies bedeutet mehr als einen Versuch, dies bedeutet eine Methode. Heinrich Sittes Büchlein besitzt einen ursprünglichen, gewinnenden Charakter echter künstlerischer Begeisterung. Auch in der äußeren Form will das Buch höchsten Anforderungen genügen." Joachim Hermann

Blätter für Bücherfreunde: „Sittes Bachbuch hat vor manchen anderen Musikergeschichten voraus, daß es nicht nur fein poetisch empfunden, und mit allerlei schönen Abbildungen und Handschriftenproben geschmückt, sondern auch von einem ganzen Musiker durchdacht ist."

Mitteilungen der Österreichischen Musiklehrerschaft: „Ein besonders feines Buch ist hier in zweiter Auflage erschienen. In Form einer Legende, von tiefster Poesie erfüllt, mit entzückenden Bildern geschmückt, ist das schlanke Bändchen hervorragend geeignet, den Weihnachtstisch musikliebender Familien um eine wertvolle Gabe zu bereichern. Es wendet sich mit höchstem künstlerischem Ernst und hinreißendem Schwung insbesondere an die Jugend."

Z Ausführliche Prospekte kostenlos. Z

Universitäts-Verlag Wagner, Innsbruck

LEXIKON DER HAUSFRAU

61.70

Gestern

Vierte große Auflage in knapp 8 Wochen — das Tempo des Erfolges überrascht uns selbst!

Auslieferungstag: 21. Dezember

VERLAG ULLSTEIN

SLUB
Wir führen Wissen.

So urteilt eine hohe Behörde über Waldweben

Werben Sie bei Schulen und Behörden! Sie werden gute Erfolge erzielen!

RM 4.80 / Günstigste Staffelrabatte / Werbematerial kostenlos. Z

Hugo Bermühler Verlag
Berlin-Lichterfelde

Lippische Landesregierung
Oberschulrat Dr. Kühn.
Wtl.-Z.: Abt. IV.
O.-Z.:

Bei Antwortschreiben wird um Angabe obiger Geschäftszeichens u. des Tages dieses Schreibens gebeten

Detmold, den 24. November 1932.
Fernsprecher 3051

Sehr geehrter Herr Wolff !

Ich danke Ihnen herzlichst für die Übersendung Ihres zusammen mit K. Gerhard herausgegebenen Werkes "Waldweben" Ich stehe dem biologischen Forschungsgebiet nahe genug, um beurteilen zu können, welche Sorgfalt, Unverdrossenheit und Liebe zur Sache nötig ist, um ein solch prachtvolles Werk erstehen zu lassen. Rein photographisch ist das Buch eine seltene Sammlung.

Ich wünsche dem Buch eine recht weite Verbreitung und habe gern einen Hinweis im Staatsanzeiger veranlaßt.

Mit besten Grüßen

Ihr ganz ergebener
Kühn

Z

Künstlerische Betätigung und Kunstbetrachtung erheben über das tägliche Einerlei. Jede Kunst ist ein Kind ihres Volkes und ihrer Zeit. In unserer Zeit des Umgestaltens aller Dinge ist mehr denn je ein Bedürfnis vorhanden, die Formen geschichtlicher Stilarten zu beherrschen, um das Vorwärtsstreben und Ringen nach einem neuen Stil zu ermöglichen, um Meisterung dieses neuen Stils mit einfachsten Mitteln zu erreichen.
Durch viele Textabbildungen und mit wenig Worten will unsere

Stillehre vom Altertum bis zur Gegenwart

von **Karl Altenbernd, Wilhelm Friedrich** u. **Erwin Schön**

bei bescheidensten Preise und bester Ausstattung

1. dem kunstbeflissenem Laien und dem Besucher der allgemeinbildenden Schulen ein Wegweiser sein bei Erlangung der Sicherheit im Erkennen der wichtigsten Stilarten u. Stilformen,
2. Dem Kunst-, Baubeflissenen und dem Bekleidungshandwerker ein Leitfaden sein im Unterricht und beim Selbststudium.

Fast alle Abbildungen (800) sind **nach Handzeichnungen des Bildhauers Altenbernd** hergestellt! Preis der kartonierten **Schulausgabe** RM 2.—, der in Ganzleinen geb. **Geschenkausgabe** RM 3.—.
Beide mit farbigem Umschlag!

Creutz'sche Verlagsbuchhandlung / Magdeburg / Postschließfach 148

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Die Firma **Carl Rüffer-Flensburg,** die kürzlich in unseren Besitz überging, wurde erneut ins Adreßbuch aufgenommen. Die Vertretung in Leipzig übernahm wieder **K. F. Koehler Kommissionsgesch.**

Hochachtungsvoll

Flensburg, den 13. 12. 1932.

Käthe Willandsen geb. Rüffer
Frieda Roßen.

Die

Bibliothek d. Börsenvereins

in Leipzig, Buchhändlerhaus, bittet um regelmäßige Zusendung aller neuen Antiquariats- und Verlagskataloge

---

Zur gefl. Kenntnis!

Die seit 45 Jahren bestehende Firma

F. E. Baumanns Verlagsbuchhandlung

(Lothar Baumann)

Bad Schmiedeberg (Bez. Halle)

habe ich einschl. der Buchbestände usw. käuflich erworben.

Das Geschäft — von dem verstorbenen Verlagsbuchhändler F. E. Baumann sen. in theos.-spiritist. und dem verstorbenen Verlagsbuchhändler Lothar Baumann in okkulter und bes. neugeistiger Richtung betrieben — werde ich in gleicher Weise fortführen und bitte hiermit höfl. um allseitige gütige Unterstützung.

Hochachtungsvoll

Eduard Baumann.

Anschrift: Baumanns Verlag, Bad Schmiedeberg, Bez. Halle, **Postf. 11**

NB. Verlangen Sie bitte neueste Prospekte!

Alle Veränderungen Ihrer Firma

Besitzwechsel, Verlegung des Geschäftslokals, Prokura-Erteilungen u. -Löschungen, Kommissionärwechsel, Anschluß an den Fernsprecher, Eröffnung eines Postscheckkontos sowie alle sonst für das Adreßbuch geeigneten Notizen wollen Sie im eigenen Interesse stets direkt melden an die

Redaktion d. Adreßbuchs d. Deutsch. Buchhandels

Leipzig, Gerichtsweg 26

Deutsches Buchhändlerhaus

Aufhebung des Ladenpreises

AUFHEBUNG
DER
LADENPREISE
bei
ORBIS URBIUM
Band 2—6

(Venedig in Bildern, Budapest in Bildern, Prag in Bildern, Berlin in Bildern, Dresden in Bildern).

Der Ladenpreis für Band 1 *(Wien in Bildern)* bleibt unverändert.

VERLAG DR. HANS EPSTEIN
WIEN UND LEIPZIG

Zurückverlangte Neuigkeiten

Umgehend zurückerbeten alle in **bedingte Rechnung** gelieferten Exemplare von

Anug Bd. 192: Mielke 3. Aufl. '20
Anug Bd. 248: Pollitz 3. Aufl. '25
Anug Bd. 455: Geissler 3. Aufl. '20
Anug Bd. 566: Geffken 1. Aufl. '18
G. L. S. Caesar, de bell. gall. v. Doberenz I (Teubnerb. 2627) 2. Aufl. '18
Fachwörterb., Tbn. kl. Bd. VII. 2. Aufl. '28

Nach verstrichener Frist (§ 36e der V.-O.) eingehende Rücksendungen muss ich zurückweisen.

Leipzig, den 12. 12. 1932.

B. G. TEUBNER
Auslieferung.

Umgehend zurück

erbitte ich alle remissionsberechtigten Exempl. von

v. Bergmann
Funktionelle Pathologie

RM 18.60; geb. RM 19.80

versandt am 26. 7. 1932

Unter Hinweis auf meine direkte Benachrichtigung vom 7. 11. 32 bitte ich nochmals um **sofortige Rücksendung direkt unter Kreuzband** auf meine Kosten. Auf Grund meiner Bezugsbedingungn. müsste ich die Annahme von Exemplaren nach dem 31. 12. 1932 ablehnen.

Berlin, Dezember 1932

Julius Springer

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und Anträge

Kaufgesuche.

Wirtschaftszeitschrift,

auch Fachblatt oder Verbands-Zeitschrift mit festem Abonnentenstamm von kapitalkräft. Verlag geg. Barauszahlung zu kaufen gesucht. Es kämen auch z. Zt. nicht rentierende Objekte und solche, die sich zur Verschmelzung eignen, in Betracht. Vertraulichkeit verbürgt. Angebote unter ♯ 1482 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Inhaltsverzeichnis

I = Illustrierter Teil. U = Umschlag. L = Angebotene und Gesuchte Bücher.

Angebotene und Gesuchte Bücher. Liste Nr. 285.

Die Anzeigen der durch Fettdruck hervorgehobenen Firmen enthalten erstmalig angekündigte Neuerscheinungen.

Ackermann in Konstanz L 1139.
Ackermann, Th., in Mü. L 1138.
Adler in Dr. L 1138. 1139.
Amelang'sche Buchh. in Charl. L 1139.
Arnoldische Bh. L 1138. L 1139.
Auffarth L 1138.
Baumann, Ed., 6132.
Baumgart L 1138.
Berge L 1138.
Bermühler 6126. 31.
Block L 1138.
Bredt, E., L 1138.
Buchh. d. Evangel. Ges. in Zürich L 1139.
Buchh. d. Verb. d. Ärzte Deutschlands L 1138.
Burchard, F., L 1139.
Burmeister's Bh. L 1139.
Comenius-Buchh. L 1139.
Creutz'sche Verlbh. 6131. L 1137.
Diesterweg 6132.
Dormitzer L 1137.
Drangosch L 1137 (2).
Edelmann L 1139.
Elwert'sche Vrlbh. 6125.
Engewald L 1139.
Epstein 6132.
Fackelreiter-Verl. L 1138.
Fleischer, Carl Fr., in Le. L 1138. 1139.
Fournier & H. L 1138.
Francke A.-G. in Bern L 1137.
Frank in Würzb. L 1139.
Gebethner & W. L 1137.
Geschäftsstelle des B.-V. 6125.
Gilde-Bh. in Köln L 1138.
Goethebuchh. in Bremerhaven L 1138.
Gottschalk in Bg.-Gladb. L 1138.
Gutenberg-Bh. L 1138.
Habbel, J., 6125.
Hagerup L 1138.
v. Halm A.-G. U 3.
Heublein L 1138.
Hirschfeld, C. L., 6126.
Höckner's Bh. in Dr. L 1138.
Hofer A.-G., Gebr., L 1138.
Hoffmann in Weimar L 1138.
Jacobi's Nchf. in Aachen L 1139.
Jelowicz L 1138.
Junk L 1138.
Kanitz'sche Bh. L 1138.
Karafiat, Fr., L 1138.
Keyser in Erf. L 1138.
Kittler, L. A., L 1137.
Knorr & H. 6125.
Kommissionshaus in Le. L 1139.
Korbas L 1137.
Kühn in Beuthen L 1138.
Lauf L 1137.
Lensing, Gebr., L 1138.
Lohde L 1138.
Löwenstein U 3.
Lückerdt L 1139.
Manz'sche Bh. L 1138.
Martin in Wien L 1138.
Maruschke & B. L 1137.
Messagg. Ital. L 1138.
Münch. Verl. u. Ant. L 1137. 1139.
Nauck & J. L 1139.
Naumann, L., in Le. L 1138.
Niemeyer in Halle 6126.
Olschki U 1.
Orell Füßli Verl. 6125.
Ostandersche Bh. L 1137.
Panesch L 1137.
Püttmann L 1138.
Rathausbuchh. in Ost. L 1137.
Rathenau 6125.
Reichsverlag Kalkoff U 1.
Reisnersche Bh. L 1137.
Renk, Gerichtsv., U 3.
Richtersche Bh. in Zwick. L 1137.
Rittersche Bh. L 1137.
Röder in W.-Barmen L 1138.
Scherz & Co. L 1138.
Schloß L 1137.
Schmidt & Co. 6125.
Schober L 1139.
Schropp L 1137.
Schwäb. Bücherst. in Stu. L 1137.
Seemann, E. A., L 1139.
Siebenhaar U 3.
Spielmeyer, M., L 1139.
Springer in Brln. 6132.
Springer in Hirschb. L 1137.
Stahel'sche U.-B. in Würzb. L 1137. 1138.
Stettner L 1137.
Storm L 1138.
Stracke L 1139.
Strlemann L 1137.
Süddt. Monatshefte L 1139.
Tannenblatt L 1138.
Teubner 6132.
Tietz, H. & C., L 1139.
Tigges L 1138.
Trewendt & Gr. L 1137.
Ullstein 6127. 30.
Univ.-Verl. Wagner 6128 6129.
Verein Raabe-Stiftg. 6126
Verlag des Börsenvereins U 1. 2. L 1140.
Verl. Epstein 6132.
Volkserzieher-Bh. L 1139.
Wenzel's Bh. L 1138.
Wick & J. L 1139.
Willandsen 6132.
Willimsky L 1138.
Winiker U 3.
Winter in Bre. L 6137.
Wißt L 1137.
Wörmbcke L 1138.
Wurfle L 1137.
v. Zabern L 1138.

Bezugs- und Anzeigenbedingungen

Das Börsenblatt erscheint werktäglich. / Bezugspreis monatlich: Mitglieder: Ein Stück kostenlos, weitere Stücke zum eig. Bedarf über Leipzig oder Postüberweis. 2.50 ℳ. / Nichtmitgl. 10.— ℳ. × - Bd.-Bezieher tragen die Portokosten und Versandgebühren. / Einzel-Nr. Mitgl. 0.20 ℳ, Nichtmitgl. 0.60 ℳ. / Beilagen: Hauptausg. (ohne besondere Bezeichnung): Bestellzettelbogen, Illustr. Teil, Suchliste. Verzeichnis der Neuerscheinungen. Ausg. A: Illustr. Teil, Verzeichnis der Neuerscheinungen. Ausg. B: Illustr. Teil, Bestellzettelbogen, Verzeichnis der Neuerscheinungen. Sonstige Beilagen werden nicht angenommen. Ausnahmen nur in ganz besonderen Fällen. / **Anzeigenpreise und Anzeigenbedingungen: Umschlag:** Erste Seite: 1/1 S. 368.— ℳ, ½ S. 193.20 ℳ, ¼ S. 101.40 ℳ, 2., 3. u. 4. Seite: 1/1 S. 139.— ℳ, ½ S. 73.50 ℳ, ¼ S. 38.60 ℳ. Die 1. Umschlagseite wird stets am 1. Oktober für das folgende Jahr nach Maßgabe der vorliegenden Anmeldungen vergeben. Zur Berechnung kommt der am Tage der jeweiligen Abnahme gültige Preis. Preiserhöhungen berechtigen nur dann zum Rücktritt, wenn sie um mehr als 30% über allgem. Preissteig. hinausgehen. **Innenteil:** Umfang der ganzen Seite 360 viergesp. Petitzeilen. Die Zeile 0.50 ℳ. (Berechnung erfolgt stets nach Petit-Raum nicht nach Druckzeilen.) 1/1 S. 139.— ℳ, ½ S. 73.50 ℳ, ¼ S. 38.60 ℳ. **Illustrierter Teil:** Erste Seite (nur ungeteilt) 269.— ℳ, übrige Seiten 1/1 S. 231.— ℳ, ½ S. 121.— ℳ, ¼ S. 63.50 ℳ. Nur ¼, ½ u. 1/1 Seiten zulässig. **Mitglieder des Börsenvereins zahlen von vorstehenden Anzeigenpreisen die Hälfte. Suchliste** (Angebotene u. Gesuchte Bücher) Druckzeile Petit Mitgl. 0.14 ℳ, Nichtmitgl. 0.19 ℳ, bei Anwendung größerer Schriften der Raum von 4 × 45 mm Mitgl. 0.14 ℳ, Nichtmitgl. 0.19 ℳ. **Bestellzettel:** Für Mitgl. und Nichtmitgl. Zeile 0.35 ℳ. Mindestgröße 20 Petit-Raumzeilen; Erweiterungen nur in Stufen von je 10 Zeilen. / Bundsteg (mittelste Seiten durchgehend) 23.— ℳ Aufschlag (Mitgl. u. Nichtmitgl. einheitlich) / Stellengesuche 0.14 ℳ die Zeile. / Chiffre-Gebühr 0.70 ℳ. / Mehrfarbendruck nach Vereinbarung. / **Für besondere Satzausführung:** Schräg-, Tabellen-, Bogensatz, kleinere Grade als Petit, entsprechender Aufschlag. / Für größere Abbildungen im allgemeinen Anzeigenteil Aufschlag für Illustrations-Zurichtung. / Photomechanische Übertragung von Zeichnungen usw. gegen Erstattung der Auslagen. / Bei Vorausbestellung von Anzeigenseiten für ein Jahr (Abnahme auch in ¼ und ½ Seiten zu den für Seitenteile geltend. Preisen gestattet) Preisermäßigung laut Tarif. Als Bruttopreis gilt der am Tage der jeweiligen Abnahme gültige Seitenpreis. Werden bei den vorausbestellten Anzeigenseiten weitergehende Anforderungen gestellt als die zum Tarifpreis vorgesehenen, so werden die dadurch entstehenden Mehrkosten besonders berechnet. / Platzvorschriften unverbindlich. / Zuteilung d. Börsenblattraumes, sowie Preissteigerungen u. Anrechnung d. Mehrkosten f. Anforderungen, die über das zum Tarifpreis Vorgesehene hinausgehen, auch ohne besond. Mitteil. im Einzelfall jederzeit vorbehalten. / Abweisung ungeeigneter Anzeigentexte bleibt ebenfalls vorbehalten. / Aufnahme von Anzeigen nichtangeschlossener Firmen von Fall zu Fall. / Belegausschnitte nur auf Verlangen. / Erfüllungsort u. Gerichtsstand für beide Teile Leipzig. / Bank: ADCA u. Commerzbank, Dep.-K.M. Leipzig. / Postscheck-Konto: 13463 / Fernspr.: Sammel-Nr. 70856 / Draht-Anschrift: Buchbörse.

Verkaufsanträge.

Urheber- und Verlagsrechte

Am 30. Dezember 1932, vorm. 11 Uhr, gelangen in **Berlin-Schöneberg,** Bahnstr. 29/30 part. auf dem Wege der Zwangsvollstreckung die Urheber- und Verlagsrechte an folgenden Werken zum Verkauf:

1. **B. Baehr,** Strafanstaltssekretär: Zuchthaus und Gefängnis.
2. **Brigg-Brodtraeger, Robert Heinz:** Du meine Königin.
3. **Burg,** Prof. **Paul:** Der Leibarzt ihrer Majestät.
4. **Cronheim, Reinhold:** Aus malaiischen Feldlagern.
5. **Fraenkel,** Dr. **Manfred:** Unfruchtbarmachung von Verbrechern.
6. **Gerling, Reinhold:** Spiritisten ohne Geist.
7. **Hardt, Emmy:** Möbl. Zimmer.
8. — Satanella.
9. — Maiensünde.
10. **Kötscher,** Dr. **D. M.:** Unsere Irrenhäuser.
11. **v. Krampen, A. V. Wartenberg:** Was ist vornehm.
12. **Krafft, Else Schramm:** Kling, Klang, Gloria.
13. **Lampel, Martin:** Wie Lt. Jürgens sich eine neue Stellung suchte.
14. **Maupassant, Guy de:** Gesammelte Werke 3 Bände: Liebe der Horla.
15. **Münzer, Kurt:** Leidenschaft.
16. **Pollaczek,** Dr. **Max:** Wunderliche Wahrheiten.
17. **Rickelt, Gustav,** Regisseur: Schauspieler und Direktoren.
18. **Salburg, Edith Baronin Kriegs-Hochfelden:** Renate Godeleith.
19. **Wagner,** Major a. D.: Der internationale Mädchenhandel.
20. **Werthauer,** Dr. jur.: Wie leicht man sich straffällig machen kann.
21. **v. Winckel,** Geh. Rat: Fruchtabtreibung.
22. **Wahlbruch, Olga:** Vor der Tat.

Nähere Auskünfte über die Objekte erteilt die Firma Berliner Romanverlag G. m. b. H. i/Liquid., Berlin-Schöneberg, Bahnstr. 29/30. Fernruf Stephan G. 1. 2325.

Berlin-Schöneberg, den 15. Oktober 1932. **Renk,** Gerichtsvollzieher.

Stellengesuche

Junger Sortimenter

sucht Stellung zum Frühjahr. Vertraut mit allen Arbeiten des

Buchhandels und der **Papierbranche.**

Guter Dekorateur u. Verkäufer.

Augenblicklich 1. Gehilfe in Kreisstadt der Prov. Sachsen in ungekündigter Stellung. Völlig selbständiges Arbeiten gewöhnt.

Angebote unter Nr. 1533 d. die Geschäftsstelle des B.-V.

Suche für meinen Sohn, Abiturient, zu April 1933 Lehrstelle im Sortiment.

Baldige Antworten erbeten an: Rechtsanwalt **Löwenstein, Kassel,** Neue Jordanstrasse 43.

Suche für meine Tochter (mit Maturitätszeugnis)

Lehrstelle

in Leipzig, möglichst in Sortimentsbuchhandlung.

Angebote an

Johs. Siebenhaar, Oetzsch b. Leipzig

Vermischte Anzeigen

Prominenter **Vertreter,**

im gesamten Buchhandel bestens eingeführt, **übernimmt Vertretung** gegen Provision. Gefl. Zuschriften unter „Erfolg" # 1534 d. die Geschäftsstelle des B.-V.

Stellenangebote

Für die Bezieher von Sonderdrucken:

Vorhergehender Stellenbogen in Nr. 289 des Börsenblattes vom 12. Dezember 1932.

Jüngerer Sortimentsgehilfe mit mehrjähriger Praxis, der deutschen und böhm. Sprache in Wort u. Schrift mächtig, findet sogleich Stellung. Angebote mit Lichtbild und Empfehlung des letzten Chefs direkt an

Carl Winiker,
Brünn, Masarykstraße 3/5.

Kalenderverleger

Wir suchen noch einen grösseren Posten eines Kalenders 1933, möglichst nur hervorragend gedruckte Landschafts- oder Naturbilder enthaltend. —

Musterangebote sofort erbeten an die

G. A. v. Halem Export- u. Verlagsbuchhdlg. A. G.
Bremen, Postfach 834

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels

(Mitgeteilt von Friedrich Hofmeister in Leipzig.)

[Vorhergehende Liste in Nr. 289 vom 12. Dezember 1932.]

Verzeichnis der gebräuchlichsten Abkürzungen:

Band. = Bandoneon.
gCh. = gemischter Chor.
Ges. = Gesang.
Mdlne. = Mandoline.
Mdlnch. = Mandolinenchor.
Mdlnqu. = Mandolinenquartett.
Mch. = Männerchor.
S. = Sopran.
SO. = Salonorchester.
St. = Stimme.
Z. = Zither.

Accelerando Verlag Feodor Schmidt in **Ohrdruf i. Th.,** Lindenaustr. 19.

Schmidt, F., op. 30. Treue Kameraden. Marsch. Für SO. ℳ 1.80, f. Pfte. ℳ 1.50.

Josef Blaha G. m. b. H. in **Wien.**

Gruber, L., Mutterl, dein kleines Wiegenlied. Für Ges. m. Pfte. ℳ 1.—.

H. Bohne in **Konstanz.**

Kubat, J., Einzug der Komödianten. Charakterstück nach Smetana-Blodek. Für Orch. bearb. v. H. Bohne. ℳ 2.50, f. SO. ℳ 1.80.

Aug. Cranz G. m. b. H. in **Leipzig.**

Demaret, R., Marga, ich liebe deine Augen. Tango. Für Orch. bearb. v. M. Michaeloff. ℳ 2.—, f. SO. m. Jazz-St. ℳ 1.80.

Jongen, J., op. 90. Passacaille et Gigue. Für Orch. Part. ℳ 15.—, Orch.-Mat. kplt. ℳ 20.—.

Strauss (Sohn) J., op. 314. An der schönen blauen Donau. Für Mch. m. Orch. einger. v. V. Keldorfer. Klavausz. ℳ 3.—, Ch.-St. kplt. ℳ 2.40.

— Prinz Methusalem. Optte in 3 Akten v. B. Jenbach u. P. Herz. Für die Bühne musikalisch neu bearb. v. K. Pauspertl. Daraus: Text d. Gesänge. 42 S. 8⁰ ℳ —.60.

Ludwig Doblinger in **Wien.**

Bazant, K. G., Original-Tanganilla. Singst. 8⁰ ℳ —.25.

— Tausendmal. Tanganilla. Für SO. m. Jazz-St. bearb. v. H. Schneider. ℳ 1.80, f. Ges. m. Pfte. m. Tanzbeschr. ℳ 1.—.

Strauss, Joh., u. Jos., Freut euch des Lebens. Optte in 3 Akten (7 Bildern) nach Nestroy v. J. Wilhelm u. P. Herz. Für die Bühne bearb. v. B. Grün. Daraus: Klavausz. zum Dir. einger. v. F. Wicke. ℳ 10.—.

Francis, Day u. Hunter G. m. b. H. in **Berlin.**

Kahn, G., W. King u. W. Harold, Goofus. Foxtr. Für SO. mit Jazz-St. ℳ 2.—.

Newman, G., B. Bernie u. I. Jones, Ich kanns nicht glauben (I can't believe it's true). Foxtr. Für SO. m. Jazz-St. ℳ 1.80.

Webster, P. F., u. J. J. Loeb, Komm ins Märchenland (Twilight soon will fade). Masquerade. Waltz. Für Ges. m. Pfte. m. dtsch.-engl. Text. ℳ 1.80.

Young, J., u. J. F. Coots, Donnerwetter nochmal! (Gosh darn.) Foxtr. Für SO. m. Jazz-St. ℳ 1.80.

— u. B. Petkere, Wenn die Sonne schlafen geht (Lullaby of the leaves). Für SO. m. Jazz-St. ℳ 1.80.

Globus-Verlag in **Berlin W 8,** Wilhelmstr. 45.

Mannfred, H., Der Walzerkönig. Bd. II. Beliebte Walzer, zusammengestellt u. ganz leicht (ohne Oktavenspannung) bearb. ℳ 1.50.

SLUB
Wir führen Wissen.

Emil Grunert in Leipzig.

Brandstäter, G., Festchoräle. Für Pfte. od. Harm. leicht gesetzt. Neue, vervollst. Ausg. qu. 8° ℳ 1.20.

Walter de Gruyter & Co. in Berlin.

Jungbauer, G., Egerländer Volkslieder. Hrsg. Bilder v. Toni Schönecker. (Landschaftl. Volkslieder m. Bildern, Weisen u. e. Lautenbegl. im Auftrage des Verb. dtsch. Vereine f. Volkskunde hrsg. v. Joh. Bolte, Max Friedlaender u. John Meier.) Musikal. Sätze v. P. Kickstat. 8° ℳ 3.—.

Carl Haslinger in Wien.

Assmann, A. J., Schweizerlied. Für gCh. bearb. v. H. Wagner-Schönkirch. Part. ℳ —.80, St. je ℳ —.20.

Langer, J., 2 Männerchöre. 1. Heimatklänge. Zus. m. Der Sorglose. Part. Kplt. ℳ —.80, St. je ℳ —.20.

Wagner-Schönkirch, H., Zwei verliebte Herzen. Fränk. Volksl. Für gCh. bearb. Part. ℳ —.80, St. je ℳ —.20.

Wilh. Hiemesch in Kronstadt.

Richter, P., 10 Lieder f. e. Singst. u. Pfte. ℳ 2.50.

Karl Hochstein in Heidelberg.

Schuntner, M., op. 9 a. Neujahrsgruss. Für Mch. Part. ℳ 1.—, St. je ℳ —.25.

Otto Junne G. m. b. H. in Leipzig.

Robrecht, K., Wenn man aus Liebe küsst. Tango. Für SO. m. Jazz-St. ℳ 1.50.

Georg Kallmeyer Verlag in Wolfenbüttel.

Praetorius, M., Gesamtausg. der musikal. Werke. Daraus: Lfrg. 57. Musae Sioniae, Tl. VIII, S. 61—92. ℳ 6.—.

Hans Kessler in Trier.

Werding, K., Mosel-Wanderlied. Für Mdlnorch. bearb. v. Th. Biewend. Kplt. ℳ 1.50, Einzelst. ℳ —.30.

Fr. Kistner & C. F. W. Siegel in Leipzig.

Thieme, K., An Danzig. Für 3stgn. Mch. Bl.-Part. ℳ —.30, ab 25 Ex. je ℳ —.20.

— Glückauf! der Steiger kommt. Erzgeb. Berglied. Für 3stgn. Mch. bearb. Bl.-Part. ℳ —.30, ab 25 Ex. je ℳ —.20.

— Nach Ostland wollen wir fahren. Für 3stgn. Mch. bearb. Bl.-Part. ℳ —.30, ab 25 Ex. je ℳ —.20.

W. Lang in Ludwigsburg.

Grieg, E., op. 12. Wächterlied. Für Blechmus. bearb. v. Curos. Zus. m. S. Wesley Martin, Die Himmelsglocken schallen. Für Blechmus. bearb. v. F. Neuhäuser. Kplt. ℳ 3.60, für Harm.-Mus. ℳ 4.—. Part. ℳ —.45, Einzelst. je ℳ —.25.

Wilhelm Limpert Verlag in Dresden.

Knirlberger, F., Musik im Dienste der Gymnastik. 1932. 60 S. qu. 8° ℳ 2.50.

Tauscher, H., Rhythmik in Kindergarten u. Hort. (1932.) 47 S. m. eingedr. Notenbeisp. 47 S. qu. 8° ℳ 1.—.

Emil Müller Verlag in Wuppertal-Barmen.

Sturm, P., Klingklarei. Ein Jahrtausend dtsch. Liedes. Hrsg. Mit Bildern v. Hans Thoma. 8° (Melodien m. Bezifferung u. Text.) Lw. ℳ 3.40.

Ostermann Verlag in Köln, Neumarkt 33.

Ostermann, W., Das deutsche Keglerlied. Für Ges. m. Pfte. ℳ 1.50.

— Drom loss mer noch ens schunkele. Marschlied. Für Ges. m. Pfte. ℳ 1.50.

— Neues Jägerlied. Marsch. Für Ges. m. Pfte. ℳ 1.50.

— Su schön wor et noch nie! Walzerlied. Für Ges. m. Pfte. ℳ 1.50.

J. Rieter-Biedermann in Leipzig und Georg Kallmeyer in Wolfenbüttel.

Erpf, H., Der grimmig Tod. Kantate zu einer Totenfeier über ein altes Volksl., f. Einzelst., Ch. u. Instr. Part. (einschl. einer Ch.-St. u. eines Satzes Instr.-St.) ℳ 1.50, Ch.-St. ℳ —.20, Instr.-St. je ℳ —.30.

Knorr, E. L. v., Der Lohn des Fleisses. Lehrstück nach Worten von Wilh. Busch. Für 1 Singst., Ch. (S., MS. u. A.) und Instr. im G.-Schlüssel, einzeln od. chorisch zu besetzen. Part. (einschl. 1 Chor-St. und eines Satzes Instr.-St.) ℳ 1.50, Ch.-St. ℳ —.25, Instr.-St. je ℳ —.30.

— Die Strafe der Faulheit. Lehrstück nach Worten von Wilh. Busch. Für Einzelst., Sprechchor, Singchor (S., MS. u. A.) und Streichquart. (3 Viol. u. V.la), einzeln oder chorisch zu besetzen. Part. (einschl. einer Chorst. u. eines Satzes Instr.-St.) ℳ 1.50, Ch.-St. ℳ —.20, Instr.-St. je ℳ —.30.

Marx, K., Weihnachtskantate über das Lied: »Vom Himmel hoch o Engel kommt«. Für 3 Sing- u. 3 Instr.-St. Part. (einschl. einer Ch.-St. u. eines Satzes Instr.-St.) ℳ 1.50, Ch.-St. ℳ —.25, Instr.-St. je ℳ —.30.

J. Rieter-Biedermann in Leipzig und Georg Kallmeyer in Wolfenbüttel ferner:

Spitta, H., Winteraustreiben. Kantate über das Lied: »So treiben wir den Winter aus«. Für Einzelst., Ch. u. Streichinstr. (andere Instr. nach Belieben). Part. (einschl. einer Ch.-St. und eines Satzes Instrumentalstimmen) ℳ 1.50, Ch.-St. je ℳ —.25, Instr.-St. je ℳ —.30.

Zuckmayer, E., Kameradschaft. Kantate nach Worten aus den »Grashalmen« von Walt Whitman. Für 1stgn. Ch. (od. 1 Einzelst.) u. Streichinstr. (Bläser nach Belieben). Part. (einschl. einer Ch.-St. u. e. Satzes Instr.-St.) kplt. ℳ 1.50, Ch.-St. ℳ —.20, Instr.-St. je ℳ —.30.

Risi-Ton-Verlag in Berlin.
(Auslieferg. Francis, Day & Hunter in Berlin.)

Buchholz, K., Meier-Foxtrot. Immer lustig, immer froh — wie der Mops im Paletot. Couplet-Foxtr. nach dem Foxtr. »Snap your fingers« von L. Sarony. Für Ges. m. Pfte. ℳ 1.80.

Wilh. Rosenkranz in Holzminden i. W.

Rosenkranz, W., Deutschland den Deutschen. Für Pfte. m. Text bearb. v. F. Feldhege. ℳ 1.50.

F. Schuberth jr. in Leipzig.

Haydn, J., Divertimento (Feldpartita). Für 8stgn. Bläserchor. Hrsg. v. K. Geiringer. Ausg. b) für 2 Ob., 2 Hörner, 2 Klar., Fag. u. Kontrafag. Part. ℳ 10.—, St. kplt. ℳ 10.—. c) für Pfte., Viol., V.la, V.cello kplt. ℳ 10.—. d) für Pfte., Viol., V.cello ℳ 6.—. e) für Pfte., Viol., V.la ℳ 6.—. f) Viol .u. Pfte. ℳ 3.—, g) für Fl. (Ob., C-Klar.) u. Pfte. ℳ 3.—. h) für Pfte. allein ℳ 2.—.

Hans Seidl in Köln, Bonnerstr. 74.

Seidl, H., An der Ahr, an der Mosel, am deutschen Rhein. Walzerlied für SO. m. Jazz-St. ℳ 1.20, für Ges. m. Pfte. ℳ 1.20

Staufen-Verlag (Huttenlocher) in Göppingen.

Bezler, E., Guter Vorsatz. Für Mch. Part. ℳ —.80, St. je ℳ —.20.

Bühl, Gg., op. 50. Sehnsucht nach der Heimat. Für Mch. Part. ℳ —.80, St. je ℳ —.20.

Franz, W., Em Wirtshaus am Bach. Für Mch. Part. ℳ —.80, St. je ℳ —.20.

— Wenn's bald Blüeta schneit. Für Mch. Part. ℳ —.80, St. je ℳ —.20.

Frommlet, F., op. 11, 3. Das Schwabenlied. Für Mch. Part. ℳ —.80, St. je ℳ —.20.

Süssmuth, H., op. 110. Chorkantate (auf Ged. v. G. Schüler) a. Morgengruss. Für Mch. m. Orch. od. Pfte.-Begl. Part. kplt. ℳ 2.—, St. jedes Chores einz. je ℳ —.20. Orch.-Mat. leihw. nach Vereinbarung.

— Mein deutsches Lied. Für Mch. a capp. od. m. Blasorch. Part. ℳ —.80, St. je ℳ —.20, Orch.-Mat. nach Vereinb.

— D'Schwobemädle. Für Mch. Part. ℳ —.80, St. je ℳ —.20.

— Totenfeier. Für Mch. m. Orch. Ausg. f. Mch. a capp. Part. ℳ 1.—, St. je ℳ —.20.

— Was isch der Schwob? Für Mch. Part. ℳ —.80, St. je ℳ —.20.

Weidle, H., Festlicher Hymnus. Für Mch. Part. ℳ 1.—, St. je ℳ —.25.

— Heimatlied. Für gCh. Part. ℳ —.80, St. je ℳ —.20.

Winkler, F., Am Schwoba hoscht dei Freud! Für Mch. Part. ℳ —.80, St. je ℳ —.20.

— Der Schwob. Für Mch. Part. ℳ —.80, St. je ℳ —.20.

Steingräber-Verlag in Leipzig.

Chopin, Fr., op. 11. Konzert in emoll. Für Pfte. m. Begl. des Orch. Ausg. m. Phrasierungen, Fingersatzbez. u. unterlegter zweiter Klavierstimme als Ersatz der Orch.-Begl. hrsg. v. Ed. Mertke. Neu hrsg. u. ergänzt v. Willy Rehberg. ℳ 2.—. 2 Expl. notw.

Sulze & Galler in Stuttgart.

Kocher-Klein, H., op. 6. Sonate Cdur. Für Viol. u. Pfte. ℳ 3.70.

Ufaton-Verlag in Berlin.

Heymann, W. R., Ich bei Tag und du bei Nacht. Tonfilm. Daraus: Schlagerheft für Ges. m. Pfte. Klav.-Arrang. v. G. Jacobsen. ℳ 2.—.

— do. Uns kann keiner! Marsch für SO. m. Jazz-St. bearb. v. N. Dostal. ℳ 1.50.

— do. Wenn du nicht kommst, dann haben die Rosen umsonst geblüht. Slowfox für SO. m. Jazz-St. bearb. v. N. Dostal. ℳ 1.50.

— do. Wenn ich Sonntags in mein Kino geh. Foxtr. für SO. m. Jazz-St. bearb. v. N. Dostal. ℳ 1.50.

Vandenhoeck & Ruprecht in Göttingen.

Schröter, L., Gott der Vater wohn uns bei. Für 4stgn. gCh. hrsg. v. W. Ehmann. Bl.-Part. qu 8° Ab 15 Ex. je ℳ —.14.

Walter, J., Ein Kindlein so löbelich. Für 5stgn. gCh. hrsg. v. W. Ehmann. Bl.-Part. qu. 8° Ab 15 Ex. je ℳ —.36.

Verantwortl. Schriftleiter: Franz Wagner. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: E. Hedrich Nachf. Sämtl. in Leipzig. — Anschrift d. Schriftleitung u. Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus), Postschließfach 274/75.

SLUB
Wir führen Wissen.